

Eingeschneit mit einem Mörder



Dieser Roman ist ein klassischer «wer hat es getan» Krimi. Als Leser wird man von Molly Thynne in ein verschneites englisches Dorf, wo eine bunt gemischte Gruppe Reisender im Gasthaus Zuflucht sucht und sich bald in einem tödlichen Spiel wiederfindet mitgenommen. Der Bestsellerautor Angus Stuart wollte nur ruhige Weihnachtsferien verbringen. Ein Schneesturm zwingt ihn in einem Gasthaus Unterschlupf zu suchen. Es werden kostbare Juwelen gestohlen und der aufdringliche, trinkfreudige Major Carew liegt ermordet in seinem Zimmer. Die Polizei ist überfordert, die Gäste sind verängstigt. Die Atmosphäre durch die eingeschneite Kulisse schafft ein spannendes, fast klaustrophobisches Setting. Als Leser wurde ich dadurch in die Geschichte hineingezogen. Molly Thynne verbindet britischen Humor mit cleverer Kriminalistik charmant und pointiert. Das Lesen macht Spass und man fiebert mit. Ein unterhaltsamer, intelligenter Krimi mit winterlichem Flair und einem Hauch britischer Exzentrik perfekt für lange Abende mit Tee und Decke. Sehr empfehlenswert.

Molly Thynne, Eingeschneit mit einem Mörder, Dörlemann Verlag, 16.09.2025, 368 Seiten, Fr. 32.90